



# Sammlung Theaterzettel

## Die bezähmte Widerspenstige

**Shakespeare, William**

**1874-08-17**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



# Die berühmte Widerspenstige.

Auffspiel in 4 Aufzügen von Shakespeare, bearbeitet von Deinhardstein.

Baptista, ein Edelmann in Padua	.	.	.	.	.	Herr Werner.
Katharina	} seine Töchter	.	.	.	.	Frau Jacobi.
Bianca		.	.	.	.	Fräul. Hagen.
Vincentio, ein Edelmann aus Pisa	.	.	.	.	.	Herr Jacobi.
Lucentio, sein Sohn	.	.	.	.	.	Herr Jariß.
Petruchio, ein Edelmann aus Verona	.	.	.	.	.	Herr Hanisch.
Gremio	} Bianca's Freier	.	.	.	.	Herr Bauer.
Hortensio		.	.	.	.	.
Tranio, Lucentio's Diener	.	.	.	.	.	Herr Gutenthal.
Grumio	} Petruchio's Diener	.	.	.	.	Herr Pichler.
Curtis		.	.	.	.	.
Bronto	.	.	.	.	.	Herr Knapp.
Ein Schneider	.	.	.	.	.	Herr Ditt.

Bediente des Baptista.

Die Handlung spielt abwechselnd in Padua und in dem Landhause des Petruchio.

**Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. Ende gegen halb 9 Uhr. Kassenöffnung 6 Uhr.**

Unpäßlich: Frau Ulrich-Rohn.

Heute sind die mit Lit. **BB** bezeichneten Sperrsiß-Abonnement-Karten gültig.

## Eintritts-Preise.

Sperrsiße in d. Reserveloge des ersten Ranges 2 fl. — kr.	Partere	— fl. 42 kr.
Sperrsiße in d. Reserveloge d. zweiten Ranges 1 fl. 12 kr.	Reserveloge des dritten Ranges	— fl. 30 kr.
Sperrsiße im Parquet . . . . . 1 fl. 12 kr.	Gallerieloge	— fl. 24 kr.
Stehplätze im Parquet . . . . . 1 fl. 12 kr.	Gallerie	— fl. 12 kr.
Reserveloge des zweiten Ranges . . . — fl. 42 kr.		

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhof-Verwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg: Herr Theodor Pfeiffer, westliche Hauptstraße No. 89.

## Eisenbahnfahrten.

Abends 8 Uhr 30 Minuten von Ludwigshafen nach	Speyer, Gernmersheim, Neustadt, Landau, Kaiserslautern und Dürkheim.
" 11 " 18 " " " " "	Speyer, Neustadt und Landau.
" 9 " 15 " " " " "	Frankenthal und Worms.
" 10 " 10 " " " " "	Heidelberg.
" 10 " — " " Mannheim " "	Heidelberg, Bruchsal, Carlsruhe &c.
" 11 " — " " " " "	

## Nachricht für die Abonnenten

der Sperrsiße im Parquet und in der Reserve-Loge des II. Ranges.

In Folge der gesteigerten Bedürfnisse des Theaters hat Großh. Ministerium des Großh. Hauses, der Justiz und des Auswärtigen sich veranlaßt gesehen, mittelst Erlasses vom 20. Juni d. J. No. 12201 eine Erhöhung der Abonnements-Preise zu genehmigen.

Demzufolge wurde der Jahrespreis der Sperrsiße im Parquet und in der Reserveloge II. Ranges vom 1. Oktober d. J. an auf fl. 147. — oder 252 Reichsmark per Platz festgesetzt.

Die verehrlichen Abonnenten, welche geneigt sind unter dieser Bedingung ihre Plätze auch für das künftige Theatersjahr zu behalten, werden ersucht, hievon spätestens bis zum 15. Sept. d. J. auf dem Hoftheaterbureau persönlich Anzeige machen zu wollen und die neuen Verträge zu unterzeichnen, da im Unterlassungsfalle über die nicht vermieteten Plätze anderweitig verfügt werden wird.

Mannheim, den 1. Juli 1874.

Großh. Hoftheater-Comité.